

Beschluss Nr. 11/2025

Austritt aus dem Verband der Autonomen Schulen Südtirols

Am Montag, 01.12.2025 um 16:30 hat sich unten angeführter Schulrat des Sozialwissenschaftlichen, Sprachen- und Kunstgymnasiums Meran aufgrund einer formellen Einladung des Vorsitzenden des Schulrates dieser Schule, in der Klasse 1A/so, in der Verdistrasse Nr. 8, zu einer Sitzung getroffen.

Mitglieder		anwesend	entsch. abw.
Stephan Terzer	Vorsitzender	x	
Martina Rainer	Direktorin	x	
Gudrun Masoner	Vertreterin der Lehrpersonen		x
Monika Kollmann	Vertreterin der Lehrpersonen	x	
Roswitha von Marsoner	Vertreterin der Lehrpersonen	x	
Sabine Kuppelwieser	Vertreter der Lehrpersonen	x	
Josef Leiter	Vertreter der Lehrpersonen	x	
Sonia Sulzer	Vertreterin der Lehrpersonen L2	x	
Sabine Gritsch	Vertreterin der Eltern	x	
Günther Steier	Vertreter der Eltern		x
Anna Lang	Vertreterin der Schüler*innen	x	
Greta Reinstadler	Vertreterin der Schüler*innen	x	
Verena Sibilla	Vertreter der Schüler*innen	x	
Verena Mazohl	Vertreterin des Verwaltungspersonals	x	

Nach Einsichtnahme in

- das Landesgesetz Nr. 20 vom 18.10.1995 in geltender Fassung, betreffend die Mitbestimmungsgremien der Schulen;
- das Landesgesetz Nr. 12 vom 29.06.2000, betreffend die Autonomie der Schulen;
- das Dekret des Landeshauptmannes vom 13.10.2017, Nr. 38 über die Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art der Autonomen Provinz Bozen;
- den Beschluss des Schulrates Nr. 15 vom 10.11.2004, bzw. Nr. 14 vom 20.12.2004, betreffend den Beitritt zum Verband der Autonomen Schulen Südtirols;
- festgestellt, dass das Unterstützungsangebot durch den Verband der Autonomen Schulen Südtirols für diese Schuldirektion nicht angemessen erscheint;
- nach eingehender Diskussion,

Festgestellt, dass

- der Verband der Autonomen Schulen Südtirols gegründet wurde, um die Interessen der autonomen Schulen gegenüber den öffentlichen Institutionen zu bündeln und gemeinsame schulübergreifende Anliegen zu vertreten. Der Beitritt erfolgte ursprünglich auf Grundlage der Überzeugung, dass eine koordinierte Vertretung aller Schulstufen und Sprachgruppen die Umsetzung der im Landesgesetz Nr. 12/2000 vorgesehenen Autonomie stärken würde;
- das vom Verband angebotene Unterstützungs- und Serviceangebot für die spezifischen Bedürfnisse dieser Schuldirektion nicht mehr als zweckmäßig und effizient angesehen werden kann. Die angebotenen Leistungen decken weder die aktuellen organisatorischen und pädagogischen Anforderungen noch bringen sie einen erkennbaren Mehrwert für die Schulentwicklung.

- unter Berücksichtigung der finanziellen Verantwortung gemäß Dekret des Landeshauptmannes Nr. 38/2017 über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen sowie der Pflicht zur sparsamen und zielgerichteten Mittelverwendung die Fortführung der Mitgliedschaft nicht gerechtfertigt erscheint. Der Austritt dient daher der effizienten Ressourcenverwendung und der Konzentration auf Maßnahmen, die unmittelbar der Qualitätssicherung und Weiterentwicklung des Bildungsangebotes zugutekommen.

b e s c h l i e ß t

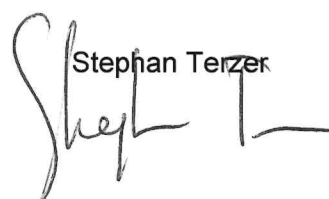
der Schulrat mit gesetzmäßig zum Ausdruck gebrachter Stimmenmehrheit (11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und eine Enthaltung) den Austritt aus dem Verband der Autonomen Schulen Südtirols mit Wirkung zum 31.12.2025.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

Die Schriftführerin

Verena Mazohl


Der Vorsitzende des Schulrates

 Stephan Terzer